



Lektion 9

S.132/133 Eine Stadt im Dreiländereck

1 2D 3A 4E 5B 6C

2 2.die Sprache 3.das Gebirge 4.die Region 5.der Kanton
6.die Stadt

3 Verkehr Export Gebirge Veranstaltung Medikamente

4 2.Pendler 3.mehrsprachig 4.Luft 5.Großstadt
6.Pharmakonzerne

5 2.b) 3.a) 4.c) 5b) 6.c) 7.b) 8.a)

S.134 Stadt und Land

1 2C 3F 4A 5D 6B

2 **Landleben:** Die Mieten sind niedriger. Es gibt viel Natur. Das Leben ist billiger. **Stadtleben:** Das Leben ist interessanter. Das Kulturangebot ist besser. Es gibt mehr Arbeitsplätze.

S.134-137

1 **Adjektiv:** gut, ruhig, gern, groß, schnell, viel, billig

Komparativ: interessanter, teurer, besser, lieber höher, dunkler, gesünder

2 2.sauberer 3.interessanter 4.niedriger 5.ruhiger

6.bequemer

3 2.Das Buch ist interessanter als der Film. Der Film ist uninteressanter als Buch.

3.Martin Miller fotografiert schlechter als Marlene Steinmann. Marlene Steinmann fotografiert besser als Martin Miller.

4.Das Fahrrad ist billiger als das Auto. Das Auto ist teurer als das Fahrrad.

5.Das Haus ist kleiner als die Kirche. Die Kirche ist größer als das Haus. 6.Die Kinder sind zufriedener als der Großvater. Der Großvater ist unzufriedener als die Kinder.

4 7.besser 8.weniger 12.mehr 14.dunkler 15.voller 16.teurer
18.lieber 19.dunkler 21.sauberer 22.wärmer 23.älter 24.höher
26.länger 27.leerer

5 2.Das Theater ist näher als das Museum. 3.Frankreich ist größer als die Schweiz. 4.Basel ist älter als Kilchberg. 5.Italien ist wärmer als Deutschland. 6.Der Rhein ist länger als die Elbe.

6 höher, dunkel, mehr, teurer, besser

7 Wir joggen gern, aber unsere Kinder machen lieber Musik. Inge wandert gern, aber Johannes macht lieber Musik. Familie Schulz fährt gern Fahrrad, aber Familie Troll liest lieber Krimis. Emil geht gern ins Kino, aber Beat fährt lieber Fahrrad. Urs wandert gern, aber seine Frau geht lieber ins Kino.

8 2.sagt 3.Sprechen 4.erzählt 5.sprechen 6.Erzählen

9 a)gesund billig sauber laut wenig schlecht
unfreundlich

- b)2.ruhiger 3.freundlicher 4.besser 5.lieber 6.mehr 7.sauberer
8.gesünder

S.138-140 Pendeln – aber wie?

- 1 a)am bequemsten am besten am vollsten am gesündesten
am billigsten am teuersten
- b)2.am bequemsten 3.am besten 4.am vollsten 5.am
gesündesten , am billigsten 6.am teuersten
- 2 2.Obst ist am gesündesten. 3.Das Flugzeug ist am schnellsten.
4.Auf dem Dorf ist es am ruhigsten. 5.Der Berg Monte Rosa ist am höchsten.
6.Der Computer ist am teuersten.
- 3 2.interessantesten 3.schlechtesten 4.lautesten 5.berühmtesten
6.heißen
- 4 2.älter 3.am interessantesten 4.teurer 5.viel 6.höher
7.gut 8.dunkler
- 5 a)2.voll 3.dunkel 4.alt
- b)*Mögliche Lösungen:* Welches Glas ist am vollsten? Das Glas Nr.1 ist voller als
das Glas Nr.3, aber das Glas Nr.2 ist am vollsten. Welche Brille ist am
dunkelsten? Die Brille Nr.1 ist dunkeler als die Brille Nr.3, aber die Brille Nr.2
ist am dunkelsten.
- Welcher Mann ist am ältesten? Der Mann Nr.3 ist älter als der Mann Nr.1, aber
der Mann Nr.2 ist am ältesten.

- 6 2.am höchsten, Monte Rosa (4634 m). 3.am ältesten, Die Universität Basel. 4.am berühmtesten, Schokolade. 5.am größten, Graubünden (7105 k m²). 6.am meisten, Schweizerdeutsch.
- 7 2.Regula ist groß, Marcel ist größer, Llona ist am größten.
3.Llona ist zufrieden, Marcel ist zufriedener, Regula ist am zufriedensten.
4.Llona lebt gesund, Hugo lebt gesünder, Regula lebt am gesündesten.
- 8 2.mehr 3.früh 4.länger 5.mehr 6.interessant
- 9 2.wie 3.alt 4.als 5.als 6.wie

S.141-143 Arbeiten in Basel

- 1 2.Herr Eberle ist Grenzgänger und Pendler. 3.Er wohnt in Deutschland und arbeitet in der Schweiz. 4.Jeden Morgen fährt er mit dem Auto nach Basel. 5.Er ist Chemielaborant und arbeitet bei einem Pharmakonzern. 6.In seiner Firma arbeiten viele Leute aus Deutschland.
- 2 2F 3D 4C 5B 6A
- 3 2.Wohin? 3.Woher? 4.Wo? 5.Woher? 6.Wohin?
- 4 **Woher:** aus Deutschland, aus der Schweiz, aus der Schule, aus dem Kino, von der Arbeit, vom Theater, von Frau Bürgi, von der Kursleiterin **Wo:** in Frankreich, in der Schweiz, in der Schule, im Kino, bei der Arbeit, beim Theater, bei Frau Bürgi, bei der Kursleiterin **Wohin:** nach Italien, in die Schweiz, in die Schule, ins Kino, zum Theater, zu Frau Bürgi
- 5 a) 2.aus 3.aus 4.von 5.vom

b)2.bei 3.in 4.bei 5.im 6.bei

c)2.zu 3.zum 4.in 5.nach

6 1.mit, aus, mit, zur 2.aus, vom, bei, vom, zur 3.zum, mit, mit, von

7 2.der 3.zum 4.der 5.der 6.zum 7.dem 8.der

8 2.Ich habe früher in Basel gearbeitet. 3.Ich arbeite bei einem Pharmakonzern. 4.Meine Kollegen kommen aus der Schweiz. 5.Heute fahre ich zum Arzt. 6.Ich kenne sie von der Arbeit. 7.Heute Abend gehe ich zu Freunden.

9. 2.schon 3.schon 4.erst 5.schon 6.erst

S.144-146 Basel international

1 b)1.f 2.r 3.r 4.f 5.f 6.r

2 2.ihm 3.ihr 4.ihnen 5.ihm 6.ihm

3 2.ihm 3.Ihnen 4.euch 5.ihr 6.ihnen

4 2.ihm 3.ihr 4.mir,mir

5 1.Japanerin, Japan 2.Chilenin, chilenisch, Chile 3. Rumäne, Rumänin, rumänisch 4.Däne, Dänin, Dänemark 5.Ungarin, ungarisch, Ungarn

6.Pole, Polin, Polen 7.Brite, Britin, Großbritannien 8.Amerikaner, amerilanisch, Amerika / USA 9.Schweizer, Schweizerin, die Schweiz

10.Deutsche, deutsch, Deutschland

6 2Russisch, Russiland 3.Tschechin, Tschechisch 4.Italienisch, Italien

5.Französisch, Frankreich 6.Pole, Polen 7.Koreanisch, Korea

8.Schwedisch, Schweden

7 2.Türkisch 3.Russisch 4.Indonesisch 5.Arabisch

6.Schweizerdeutsch

8 a)2.die Niederlande 3.die Schweiz 4.die Türkei 5.der Iran

6.die USA

b)2.in die 3.im 4.in die 5.im 6.in die

9 **In der Schweiz :** 3.das Velo 5.der Chauffeur

In Deutschland: 2.Auf Wiedersehen 4.der Euro 6.die Straßenbahn

S.147 Aus der Basler Zeitung

1 b)2.Nr.2 3.Nr.1 4.Nr.4 5.Nr.5 6.Nr.3